



STATISTIK AUSTRIA Bundesanstalt Statistik Österreich Direktion Bevölkerung | Bereich Forschung und Digitalisierung Guglgasse 13 | 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8969 | Fax: +43 1 711 28-7445

ikt@statistik.gv.at | www.statistik.at

ID:

Alternativ per Webfragebogen melden:

https://portal.statistik.at

Falls die Angaben im Adressfeld nicht richtig sind, bitten wir Sie um Korrektur!

IKT-Einsatz in Unternehmen 2023

Erhebung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)

Spätester Einsendetermin: 24. März 2023

- > Statistik Austria wurde aufgrund der EU-Verordnung (EU) 2022/1344 beauftragt, diese Erhebung durchzuführen.
- ➤ Alle Angaben werden gemäß § 17 Bundesstatistikgesetz 2000 streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet, sodass Rückschlüsse auf Ihr Unternehmen ausgeschlossen sind.
- ➤ Erhebungseinheit ist das Unternehmen. Das Unternehmen entspricht einer rechtlichen Einheit und übt eine oder mehrere Tätigkeiten an einem oder an mehreren Standorten aus. Machen Sie bitte nur Angaben für das Unternehmen, das von Statistik Austria per Brief zur Teilnahme an der Erhebung aufgefordert wurde.

Bitte tragen Sie hier Ihre Kontaktdaten ein!								
Anrede:	☐ Herr	☐ Frau	☐ Anders/divers					
Name:				E-Mail:				
Funktion:				Telefon:				
➤ Ich bin einverstanden, dass Statistik Austria meine Kontaktdaten für die nächsten IKT-Erhebungen Ja N speichert:							Nein \square	

Falls Ihr Unternehmen erneut ausgewählt wird, an der IKT-Erhebung teilzunehmen, können wir somit die IKT-Erhebungsunterlagen direkt an Sie übermitteln. Ihre Angaben werden ausschließlich für die IKT-Erhebung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

1 Internetzugang und -nutzung 1.1 Wie viele Beschäftigte Ihres Unternehmens haben Internetzugang für dienstliche Zwecke? Der Internetzugang kann sowohl über Festnetz als auch über mobiles Internet erfolgen. a. Anzahl der Beschäftigten mit Internetzugang oder b. % aller Beschäftigten Falls dies auf keine Beschäftigten Ihres Unternehmens zutrifft, tragen Sie bitte "0" ein und Ende der Erhebung! Zu den Beschäftigten zählen selbstständig und unselbstständig Beschäftigte sowie regelmäßig mithelfende Familienangehörige, die im Jahr 2022 in einem aufrechten Arbeits- oder Vertragsverhältnis (einschließlich Teilzeit und geringfügige Beschäftigung) gestanden sind. Auszuschließen sind Personen in Karenz, freie Dienstnehmer:innen (sofern sie keinen Lohn oder kein Gehalt beziehen) sowie unternehmensfremde Arbeitskräfte (z. B. Leasing- oder Leihpersonal, Personen mit Werkverträgen). **Breitband-Internet über Festnetz** 1.2 Nutzt Ihr Unternehmen Breitband-Internet über Festnetz? Ja 🗌 Nein L Breitband-Internet über Festnetz wie DSL, Kabel, Glasfaser, Standleitung. Weiter mit Frage 1.4! 1.3 Wie schnell ist die für Ihr Unternehmen vertraglich vereinbarte maximale Download-Geschwindigkeit des schnellsten Breitband-Internets über Festnetz? a. Langsamer als 30 Mbit/s b. 30 Mbit/s bis unter 100 Mbit/s c 100 Mhit/s his unter 500 Mhit/s

	c. 100 Molitys dis differ 500 Molitys		
	d. 500 Mbit/s bis unter 1 Gbit/s		
	e. 1 Gbit/s und schneller		
Web	osite und mobile App		
1.4	Hat Ihr Unternehmen eine Website?		Nein 🗀
	Bitte antworten Sie auch mit "Ja", falls der Konzern oder das Mutterunternehmen Ihres Unternehmens eine Website hat, auf der Ihr Unternehmen bzw. Leistungen oder Produkte Ihres Unternehmens aufscheinen.	er mit	↓ Frage 1.6!
1.5	Enthält die Website Ihres Unternehmens Folgendes?	Ja	Neir
	a. Produktübersicht oder Preisangaben		
	b. Online-Bestell-, Reservierungs- oder Buchungssystem		
	c. Möglichkeit für Kund:innen, Waren oder Dienstleistungen online anzupassen oder zu perso- nalisieren		
	d. Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellungen oder Buchungen		
	e. Zugeschnittene Inhalte für wiederkehrende Website-Besucher:innen		
	f. Chat-Support für Kund:innen (Live-Chat) Der Chat-Support kann entweder von einer echten Person oder einem computergesteuerten Chatbot betreut werden.		
	g. Stellenanzeigen oder Möglichkeit zur Online-Bewerbung		
	h. Mehrsprachige Website-Inhalte		

1.6	Hat Ihr Unternehmen eine eigene App für Kund:innen (z. B. mit integriertem Online-Shop, Jarreueprogramm, Support)?		Nein \square
	Auszuschließen sind Spiele-Apps sowie von anderen Unternehmen betriebene Apps wie soziale Medien oder Online-Marktplätze.		
Sozi	ale Medien		
	Die Nutzung sozialer Medien trifft dann zu, wenn Ihr Unternehmen ein User:innenprofil, ein Benutzer:innenkonto oder eine Nutzungslizenz hat (abhängig von den Anforderungen der jeweiligen sozialen Medien) und diese auch nutzt.		
1.7	Nutzt Ihr Unternehmen folgende soziale Medien?	Ja	Nein
	a. Soziale Netzwerke (z. B. Facebook, LinkedIn, Xing)		
	b. Unternehmenseigene Blogs oder Mikroblogs (z. B. Twitter)		
	c. Websites oder Apps zum Teilen von Multimedia-Inhalten (z. B. YouTube, Flickr, Instagram, Pinterest, Snapchat)		
	→ Falls Sie alle Kategorien mit "Nein" beantwortet haben, weiter mit Frage 2.1!		
1.8	Wofür nutzt Ihr Unternehmen die angegebenen sozialen Medien?	Ja	Nein
	a. Imagepflege oder Produktvermarktung (z. B. Werbung, Produkteinführung)		
	b. Feedback, Bewertungen oder Fragen von Kund:innen		
	c. Einbeziehung der Kund:innen in die Entwicklung oder Verbesserung von Waren oder Dienstleistungen		
	d. Zusammenarbeit mit Geschäftspartner:innen (z. B. Lieferant:innen) oder anderen Organisationen (z. B. Ämtern oder Behörden, nichtstaatlichen Organisationen (NGOs))		
	e. Rekrutierung neuer Mitarbeiter:innen		
	f. Austausch von Ansichten, Meinungen oder Wissen innerhalb des Unternehmens		
2 E-	Commerce-Verkäufe		
	Unter E-Commerce-Verkäufen versteht man Verkäufe, Aufträge oder Buchungen von Waren oder Dienstleistungen über • Websites, Apps oder Online-Marktplätze; • EDI-basierte Systeme. Auszuschließen sind Verkäufe, Aufträge oder Buchungen, welche mit E-Mails getätigt werden, sofern diese nicht automatisiert erstellt werden. Zahlung und Lieferung müssen nicht notwendigerweise online durchgeführt werden.		
Verl	räufe über Websites, Apps oder Online-Marktplätze		
	Einzuschließen sind Verkäufe, Aufträge oder Buchungen von Waren oder Dienstleistungen über • Websites oder Apps Ihres Unternehmens • Online-Shops (Webshops) • Web-Formulare • Extranet • Buchungs- oder Reservierungssysteme • Online-Marktplätze		
2.1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 Waren oder Dienstleistungen über Websites, Apps oder Online-Marktplätze verkauft oder Aufträge auf diese Weise erhalten?	Ja	Nein
	a. Über unternehmenseigene Websites oder Apps		
	b. Über Online-Marktplätze (z. B. Booking, eBay, Amazon, willhaben.at, shöpping.at, Alibaba, Rakuten, TimoCom, Lieferando, Mjam) Websites oder Apps, die von mehreren Unternehmen genutzt werden, um Waren oder Dienstleistungen zu		
	verkaufen.		
	→ Falls Sie beide Kategorien mit "Nein" beantwortet haben, weiter mit Frage 2.5!		

2.2	Bitte geben Sie den Wert aller Verkäufe oder erhaltenen Aufträge Ihres Unternehi die im Jahr 2022 über Websites, Apps oder Online-Marktplätze getätigt wurden:	mens an,		
	a. In Tausend Euro			
	oder			
	b. in % der Umsatzerlöse 2022			7
	Die Umsatzerlöse beinhalten die Summe der im Unternehmen für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit in gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer), die dem Verkauf oder der Nutzungsüberlassung von Erzeug Waren bzw. gegenüber Dritten erbrachten Dienstleistungen entsprechen. Einzuschließen sind alle Steue gaben (ohne Umsatzsteuer) sowie andere Aufwendungen, die den Kund:innen verrechnet werden (z. B. Abzuziehen sind Erlösschmälerungen (z. B. Skonti).	nissen und ern und Ab-		
2.3	Bitte teilen Sie den Wert aller Verkäufe oder erhaltenen Aufträge über Websites, A Online-Marktplätze Ihres Unternehmens im Jahr 2022 auf die Vertriebsarten auf (in	pps oder Prozent):		
	a. Unternehmenseigene Websites oder Apps Einzuschließen sind auch Websites oder Apps des Konzerns oder des Mutterunternehmens.			,
	b. Online-Marktplätze (z. B. Booking, eBay, Amazon, willhaben.at, shöpping.at, Alibaba, Rakuten, TimoCorando, Mjam)			"
	Websites oder Apps, die von mehreren Unternehmen genutzt werden, um Waren oder Dienstleis verkaufen.	stungen zu	1.0	0 %
	Gesamt		I	0 %
2.4	Bitte teilen Sie den Wert aller Verkäufe oder erhaltenen Aufträge über Websites, A Online-Marktplätze Ihres Unternehmens im Jahr 2022 auf die Kund:innentypen auf (in	pps oder Prozent):		
	a. Privatkund:innen (B2C)			,
	b. Unternehmen (B2B) oder Ämter oder Behörden (B2G)		1.0	0 0/
	Gesamt		1,0	0 %
Verl	käufe über EDI-basierte Systeme			
	Bei Verkäufen über EDI-basierte Systeme (EDI = Electronic Data Interchange) werden • Verkäufe, Aufträge, Buchungen von einer Computeranwendung der Kund:innen generiert und d über einen EDI-Service-Provider) an eine Computeranwendung Ihres Unternehmens übermittelt. • Die zu übermittelnde Nachricht wird nicht manuell eingetippt, sondern automatisiert erstellt. Sie f vereinbarten Format oder Standardformat (z. B. XML, EDIFACT), welches eine automatisierte Weite tung ermöglicht (einschließlich automatisierte bedarfsabhängige Bestellungen).	olgt einem		
2.5	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 Waren oder Dienstleistungen über EDI-basier Systeme (z. B. XML, EDIFACT) verkauft oder Aufträge auf diese Weise erhalten?	r te Ja	a 🗌	Nein □ ↓
		Wei	ter mit I	Frage 3.1!
2.6	Bitte geben Sie den Wert aller Verkäufe oder erhaltenen Aufträge Ihres Unternehi die im Jahr 2022 über EDI-basierte Systeme (z. B. XML, EDIFACT) getätigt wurden:	mens an,		
	a. In Tausend Euro			
	oder			
	b. in % der Umsatzerlöse 2022			7
	Die Umsatzerlöse beinhalten die Summe der im Unternehmen für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit ir gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer), die dem Verkauf oder der Nutzungsüberlassung von Erzeug Waren bzw. gegenüber Dritten erbrachten Dienstleistungen entsprechen. Einzuschließen sind alle Steue gaben (ohne Umsatzsteuer) sowie andere Aufwendungen, die den Kund:innen verrechnet werden (z. B. Abzuziehen sind Erlösschmälerungen (z. B. Skonti).	nissen und ern und Ab-		

3 Cloud Services

Cloud Services sind IKT-Dienste wie Software, Speicherplatz oder Rechenkapazität, die **über Internet bereitgestellt** werden. Diese Dienste werden

- über Rechenzentren eines Service-Providers anstatt eines eigenen Rechenzentrums genutzt,
- können z. B. über Virtual Private Networks (VPN) genutzt werden,
- können einfach bedarfsgerecht (on-demand) angepasst und vom Unternehmen genutzt werden (z. B. Änderung der Anzahl der Nutzer:innen oder der Speicherkapazität),
- können entweder nach der Anzahl der Nutzer:innen oder nach der verbrauchten Kapazität (Pay-per-Use-Prinzip) bezahlt werden.

3.1	Nutzt Ihr Unternehmen kostenpflichtige Cloud Services?	Ja		Nein 🗌
	•	Neite	er mit	↓ Frage 4.1!
3.2	Welche der folgenden kostenpflichtigen Cloud Services nutzt Ihr Unternehmen?		Ja	Nein
	a. E-Mail als Cloud Service			
	b. Bürosoftware als Cloud Service (z. B. zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation)			
	c. Finanz- oder Buchhaltungssoftware als Cloud Service			
	d. ERP-Software als Cloud Service			
	e. CRM-Software als Cloud Service			
	f. Sicherheitssoftware als Cloud Service (z. B. Antivirussoftware, Authentifizierungssoftware oder Netzwerkzugangskontrolle)	·е		
	g. Unternehmensdatenbanken als Cloud Service	•••		
	h. Speicherplatz als Cloud Service (z. B. für Dokumente, Bilder, Audio oder Backup von Dater banken)			
	i. Rechenkapazität als Cloud Service (z. B. für den Betrieb der eigenen Software)			
	j. Computer-Plattformen, die eine Umgebung zur Entwicklung, Implementierung oder zum Teste von Softwareanwendungen bereitstellen, als Cloud Service (PAAS – Platform as a service; z. I Softwaremodule, Programmierschnittstellen (APIs))	В.		
4 D	atennutzung, Datenaustausch und Data Analytics			
Date	ennutzung			
4.1	Nutzt Ihr Unternehmen ERP-Software?	Ja		Nein \square
	ERP-Software (Enterprise Resource Planning) sind Softwaresysteme, die innerbetriebliche Ressourcen verwalte und optimieren. Verschiedene Unternehmensbereiche können in Echtzeit auf zentral gespeicherte Informatione zugreifen (z. B. Materialwirtschaft, Produktion, Marketing, Finanz- und Rechnungswesen oder Human Resources Die ERP-Software kann kommerziell erworben, für das Unternehmen angepasst oder selbst entwickelt worden sei	en s).		
4.2	Nutzt Ihr Unternehmen CRM-Software?	Ja		Nein \square
	CRM-Software (Customer Relationship Management) verwaltet Informationen über Kund:innen (z. B. bisherige Interaktionen, Kaufverhalten, Interessen) und wird unter anderem zur Kund:innenpflege und Neukund:innengewinnur sowie zur Optimierung von Vertriebsprozessen genutzt.			
4.3	Nutzt Ihr Unternehmen BI-Software?	Ja		Nein \square
	RL-Coftware (Rusiness Intelligence) graift auf unternehmensinterne oder externe Daten zurück und analysiert dies	Δ.		

BI-Software (Business Intelligence) greift auf unternehmensinterne oder externe Daten zurück und analysiert diese. Die Ergebnisse der Analysen werden in Berichten, Dashboards, Tabellen, Grafiken oder Karten aufbereitet, um darauf basierend Entscheidungen zu treffen oder Strategien zu entwickeln.

Date	enaustausch			
4.4	Teilt Ihr Unternehmen auf elektronischem Weg Daten mit Lieferant:innen oder Kund:innen Jinnerhalb der Lieferkette (Supply-Chain)?	а		Nein \square
	Darunter fallen Daten wie z. B. die Verfügbarkeit von Waren oder Dienstleistungen, Bedarfsprognosen, Produktionsoder Wartungsinformationen, gewünschte Spezifikationen, Status der Lieferung, Verkaufszahlen oder Rechnungsdaten. Die Daten können z. B. über Websites, Apps, EDI-basierte Systeme oder Sensoren geteilt werden. Auszuschließen ist die Datenübermittlung über E-Mails, sofern diese nicht automatisiert erstellt werden.			
Data	Analytics			
	Data Analytics umfasst den Gebrauch von Methoden, Algorithmen und Softwaretools zur Analyse von Daten. Data Analytics erlaubt es, Muster, Trends und Erkenntnisse abzuleiten, oder Vorhersagen zu machen. Das Ziel ist, die Information in den Daten zu nutzen, um bessere Entscheidungen zu treffen und die Leistung des Unternehmens zu verbessern (z. B. die Produktion zu erhöhen, Kosten zu reduzieren). Die Daten können aus unternehmenseigenen Datenquellen oder externen Datenquellen stammen (z. B. von Lieferant:innen, Kund:innen, der öffentlichen Verwaltung).			
4.5	Führt Ihr Unternehmen Data Analytics selbst durch?	a		Nein 🗆
	Die Daten können aus unternehmenseigenen oder externen Quellen stammen. We	ite	r mit F	↓ Frage 4.7!
4.6	Welche Daten nutzt Ihr Unternehmen für Data Analytics?		Ja	Neir
	a. Transaktionsdaten für Data Analytics z.B. Daten zu Verkäufen oder Zahlungen			
	b. Kund:innendaten für Data Analytics z.B. Kaufgewohnheiten, Präferenzen, Standort, Bewertungen oder Suchanfragen			
	c. Daten aus sozialen Medien für Data Analytics z.B. Profildaten, Kommentare, Videos oder Bilder			
	d. Öffentlich verfügbare Daten aus dem Internet für Data Analytics z.B. Daten von Suchmaschinen, Webscraping-Daten			
	e. Standortdaten von mobilen Geräten oder Fahrzeugen für Data Analytics z.B. Mobilfunkdaten, GPS-Daten			
	f. Daten smarter Geräte oder Sensoren für Data Analytics z.B. von mit dem Internet verbundenen Sensoren in Maschinen, Smart Meters, RFID-Tags			
	g. Öffentlich verfügbare Daten der öffentlichen Verwaltung (Open Data) für Data Analytics z.B. Bevölkerungs- oder Unternehmensdaten, Wetterdaten, topografische Karten, Verkehrsdaten			
	h. Satellitendaten für Data Analytics z. B. Satellitenbilder, Navigations- oder Positionsdaten Auszuschließen sind Standortdaten von mobilen Geräten oder Fahrzeugen			
4.7	Führt ein anderes Unternehmen oder eine andere Organisation Data Analytics für Ihr Unternehmen durch?	a		Nein \square
	Die Daten können aus unternehmenseigenen oder externen Quellen stammen.			
4.8	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 unternehmenseigene Daten oder den Zugang zu solchen Daten an andere Unternehmen oder Organisationen verkauft?	a		Nein \square
	Unternehmenseigene Daten wie z.B. Daten von smarten Geräten oder Sensoren, von der Unternehmens-Website oder vom Online-Shop.			
4.9	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 externe Daten gekauft oder kostenpflichtig Zugang zu Jahr Daten erhalten?	а		Nein 🗌

Externe Daten wie z. B. Daten von smarten Geräten oder Sensoren, von Websites oder Online-Shops anderer Unternehmen oder Organisationen.

5 Künstliche Intelligenz (KI)

Unter Künstlicher Intelligenz (KI) versteht man Technologien, die **intelligentes Verhalten** nachahmen und einen gewissen Grad an **Eigenständigkeit** aufweisen, um bestimmte Aufgaben zu erledigen (z. B. Machine Learning, Deep Learning, Text-, Sprach- oder Bilderkennung).

KI-Technologien umfassen sowohl

- rein Software-basierte Systeme (z. B. Chatbots, Software zur Gesichtserkennung, Spracherkennung, Übersetzung von Texten oder zur Datenanalyse basierend auf Machine Learning) als auch
- Software-basierte Systeme, die in autonome Geräte integriert sind (z. B. autonome Drohnen oder Fahrzeuge, Roboter in Lagerverwaltungs- oder Produktionsprozessen).

5.1	Nutzt Ihr Unternehmen folgende Technologien basierend auf Künstlicher Intelligenz (KI)?	la	Nein
	a. KI-Technologien, um Texte in geschriebener Form zu analysieren (Text Mining, Texterkennung)	Ja	
	b. KI-Technologien, um gesprochene Sprache in maschinenlesbare Form zu bringen (Spracherkennung – Natural Language Processing (NLP))		
	c. KI-Technologien, um Sprache in geschriebener oder gesprochener Form zu erzeugen (Natural Language Generation (NLG))		
	d. KI-Technologien, um Objekte oder Menschen auf Basis von Mustern in Bildern oder Videos zu identifizieren (Bilderkennung oder -verarbeitung)		
	e. KI-Technologien, um Daten automatisiert zu analysieren (z.B. Machine Learning, Deep Learning)		
	f. KI-Technologien, um Prozesse oder Arbeitsschritte zu automatisieren bzw. Entscheidungshilfen zu erstellen		
	(z. B. KI-basierte robotergestützte Prozessautomatisierung (RPA))		
	g. KI-Technologien, welche es Maschinen oder Fahrzeugen ermöglichen, sich selbstständig fortzubewegen und auf Veränderungen der Umwelt zu reagieren (z.B. autonome Roboter, selbstfahrende Fahrzeuge, autonome Drohnen)		
	→ Falls Sie alle Kategorien mit "Nein" beantwortet haben, weiter mit Frage 5.4!		
5.2	Für welche der folgenden Zwecke nutzt Ihr Unternehmen KI-Technologien?		
	 a. Marketing oder Verkauf z. B. auf KI-Technologien basierende Chatbots zur Interaktion mit Kund:innen, Analysen von Kund:innendaten, Marktanalysen oder personalisierte Werbung sowie Preisoptimierung basie- rend auf Machine Learning 	Ja	Nein
	b. Produktions- oder Dienstleistungsprozesse z. B. Prozessoptimierung oder Wartungsprognosen basierend auf Machine Learning, Produktklassifizierung oder Qualitätskontrolle basierend auf Bilderkennung, autonome Drohnen oder Roboter im Produktionsprozess		
	c. Management oder Organisation betriebswirtschaftlicher Prozesse z. B. automatisierte Termin- oder Einsatzplanung, Datenanalyse, strategische Entscheidungsfindung, Geschäftsprognosen, Risikomanagement, Personalvorauswahl oder Analysen von Beschäftigtendaten/Performances basierend auf Machine Learning		
	d. Logistik z. B. autonome Roboter für die Lagerverwaltung, Sendungsverfolgung oder Streckenoptimierung basierend auf Machine Learning, autonome Drohnen		
	e. IT-Sicherheit z.B. Gesichtserkennung zur Authentifizierung, Vorbeugung und Erkennung von IT-Sicherheitsvorfällen basierend auf Machine Learning		
	f. Finanz- und Rechnungswesen (z. B. Buchhaltung, Controlling) z. B. Automatisierung des Rechnungseingangs, Analyse von Finanzdaten		
	g. Forschung und Entwicklung sowie Innovationstätigkeiten z. B. Datenanalyse, Optimierung der Versuchsplanung, smarte Geräte mit eigenständigen Messungen		

5.3	Auf welche Art und Weise hat Ihr Unternehmen die genutzten KI-Technologien eingeführt?	Ja	Nein
	a. Diese wurden von eigenen Beschäftigten des Unternehmens selbst entwickelt Einschließlich der Beschäftigten, die in anderen Unternehmen innerhalb der Unternehmensgruppe beschäftigt sind.		
	b. Kommerzielle Software oder Systeme wurden von eigenen Beschäftigten auf die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst		
	c. Open-Source-Software oder -Systeme wurden von eigenen Beschäftigten auf die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst Einschließlich der Beschäftigten, die in anderen Unternehmen innerhalb der Unternehmensgruppe beschäftigt sind.		
	d. Kommerzielle Software oder Systeme wurden gekauft (ohne weiterer Anpassung)		
	e. Externe Dienstleister:innen wurden mit der Entwicklung oder Anpassung beauftragt		
	→ Weiter mit Frage 6.1!	_	_
5.4	Hat Ihr Unternehmen jemals in Erwägung gezogen, KI-Technologien zu nutzen?	Ja 🗌	Nein 🗌
	W	eiter mit	↓ Frage 6.1!
5.5	Warum nutzt Ihr Unternehmen keine KI-Technologien?	Ja	Nein
	a. Zu hohe Kosten		
	b. Mangel an Fachwissen oder Expertise im Unternehmen		
	c. Inkompatibilität mit bestehenden Geräten, Systemen oder aktueller Software		
	d. Schwierigkeiten bei der Verfügbarkeit oder Qualität notwendiger Daten		
	e. Bedenken über die Verletzung des Datenschutzes		
	f. Mangel an Klarheit über rechtliche Konsequenzen (z. B. bei Schadensfällen)		
	g. Ethische Bedenken		
	h. Für das Unternehmen nicht nützlich		
6 R	echnungen		
6.1	Welche Rechnungen hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 ausgestellt?	Ja	Nein
	a. Rechnungen auf Papier		
	b. Elektronische Rechnungen in einem Format, das keine automatisierte Weiterverarbeitung ermöglicht (z. B. E-Mails, PDFs, Rechnungen als Bild-Datei)		
	c. Elektronische Rechnungen in einem strukturierten Standardformat, das eine automatisierte Weiterverarbeitung ermöglicht (e-Invoices; z. B. über EDI oder XML wie UBL, ebInterface)		
	Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!		